

Unsere Ziele

1. Einmaligkeit des Kindes

Wir betrachten jedes Kind als einzigartig und nehmen es in seiner Individualität mit seinen Stärken und Schwächen an. Wir bauen eine vertrauensvolle Beziehung zu den Kindern auf, die durch Achtung, Respekt und liebevollem Umgang geprägt ist. Es ist uns wichtig, ihnen eine angenehme Atmosphäre zu bieten, so dass sie sich bei uns wohl und geborgen fühlen.

2. Das Kind ist der Akteur seiner Entwicklung

Wir bieten ihm vielfältige Möglichkeiten, sich zu entfalten, die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten auszubauen und sich zu einer selbstbewussten und lebensbejahenden Persönlichkeit entwickeln zu können. Wir bieten Zeit, Raum und Anregung für

- soziales Miteinander
- Kommunikation
- emotionale Entwicklung
- Entwicklung von Verantwortungsbewusstsein für sich selbst, für andere und für die Schöpfung
- Spiel
- Ruhe und Erholung
- Natur- und Umwelterfahrungen
- Entwicklung der Sinne
- Bewegung und Musik
- Kreativität
- Entwicklung der Denkfähigkeit

Wir begleiten die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes mit Vertrauen und Wertschätzung. Wir beziehen die Bedürfnisse, Ideen und Wünsche der Kinder in unsere pädagogische Arbeit ein. Die Kinder werden bei der Wahrnehmung ihrer Rollen- und Geschlechtsidentität unterstützt. Alle Kinder sind gleichberechtigt.

3. Ermöglichung religiöser Grunderfahrungen und Rituale

Wir unterstützen die Kinder beim Aufbau eines positiven Gottesbildes. Dies geschieht durch Rituale, Erzählungen, Lieder und Gebete und durch die Ermöglichung religiöser Grunderfahrungen. Dabei ist uns die Wertschätzung gegenüber anderen Religionen und Kulturen wichtig.

4. Unterstützung von Familien

Wir bieten Solidarität mit Familien und Unterstützung von Familien entsprechend dem Gründungsauftrag der Ritaschwestern an. Unsere Zielgruppe sind Familien in verschiedenen Lebenssituationen.

5. Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir sind offen für Familien verschiedener Kulturen, Religionen und Weltanschauungen sowie aller Lebenssituationen. Durch den regelmäßigen Austausch mit Eltern und die Beratung von Eltern können wir gemeinsam zum Wohle des Kindes arbeiten. Auf vielfältige Art und Weise machen wir für die Eltern unsere Arbeit transparent. Bedürfnisse, Fragen und Wünsche der Eltern werden von uns ernst genommen.

6. Kindertagesstätte als Ort der Begegnung

Wir unterstützen die Eltern beim Aufbau von Kontakten mit anderen Familien. Es gibt verschiedene Gelegenheiten, andere Eltern zu treffen, z.B. in der Bring- und Abholphase, bei gemeinsamen Festen und Feiern im Jahreskreis, bei Elternabenden, bei Elternbeiratssitzungen und beim Elterncafé.

7. Zusammenarbeit mit dem Träger

Die Kongregation der Ritaschwestern ist Träger der Kindertagesstätte und bestrebt, eine hohe Qualität der Arbeit in der Einrichtung zu gewährleisten und sie wirtschaftlich und konzeptionell für die Zukunft zu sichern. Dies geschieht u.a. durch den guten Kontakt und Austausch zwischen Träger und Mitarbeiter:innen, wie z.B. in Form von regelmäßigen Besprechungen zwischen Träger und Leitung und der Teilnahme des Trägers an Elternbeiratssitzungen, Festen und Feiern.

8. Kindertagesstätte als Einrichtung der Ritaschwestern

Im Kita-Alltag gibt es verschiedene Kontakte zu Ritaschwestern. Außerdem arbeiten wir eng mit dem Familientreffpunkt Sanderau zusammen. Die Familien können an Beratungsangeboten, Kursen und Vorträgen, der Spielstube, dem Lerntreff sowie Familiennachmittagen teilnehmen.

9. Qualifikation und persönliche Kompetenz der Mitarbeiterinnen

Jede:r Mitarbeiter:in ist als Mensch geschätzt und akzeptiert. Sie hat die Möglichkeit, ihre persönlichen und individuellen beruflichen Fähigkeiten in die Einrichtung einzubringen. Sie soll ihre Grenzen zu erkennen und sich im Sinne der Einrichtung positiv weiter entwickeln, u.a. durch Gespräche, Fachliteratur und die Teilnahme an gezielt ausgewählten Fort- und Weiterbildungen. Unsere Zusammenarbeit im Team gelingt durch gegenseitige Achtung und Teamfähigkeit.